

QP Qualifiziertes Praktikum Nürnberg

QP ist eine gemeinsame Initiative von Schulen, Betrieben und Institutionen zur Qualitätsentwicklung von Schülerpraktika in Nürnberg.

QP hat seinen Namen nach dem Vorbild des Qualifizierten Praktikums in Erlangen gewählt, mit dem es vernetzt ist.

QP will

- Jugendlichen eine authentische Praxiserfahrung ermöglichen, die ihren Horizont weitet und gleichzeitig realistische berufliche Perspektiven öffnet
- Unternehmen dabei unterstützen, Nachwuchskräfte frühzeitig und nachhaltig zu werben
- Lehrkräfte sowie Multiplikatoren in die Lage versetzen, Schüler/-innen bei der Praktikumsorganisation und –reflexion zu begleiten
- Eltern ermutigen, ihren Kindern bei den Praktikumserfahrungen zur Seite zu stehen

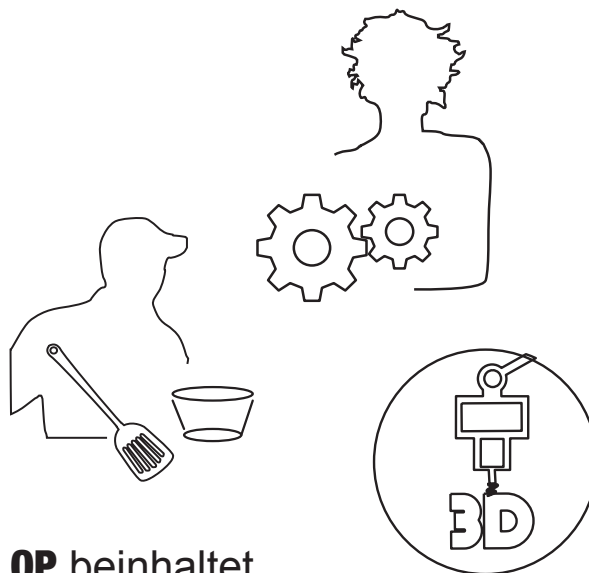
QP Akteure

QP wird getragen vom Staatlichen Schulamt in der Stadt Nürnberg und der Stadt Nürnberg, insbesondere

- der AG QP (Lehrkräfte der Berufsorientierung) für das Staatliche Schulamt in der Stadt Nürnberg
- dem Bildungsbüro der Stadt Nürnberg – Übergangsmanagement
- dem Arbeitskreis Schule-Wirtschaft Mittelschule
- den Betrieben im QP-Netzwerk

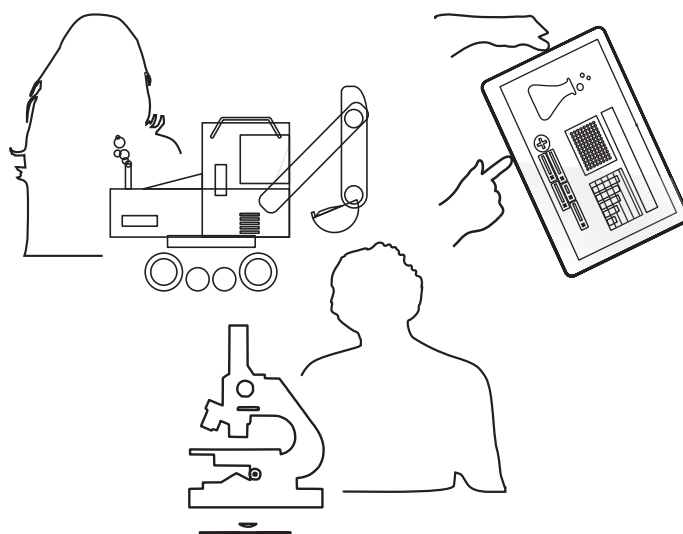
Unterstützt wird die Initiative von weiteren QP-Partnern

- Handwerkskammer für Mittelfranken
- IHK Nürnberg für Mittelfranken
- Agentur für Arbeit Nürnberg



QP beinhaltet

- die Selbstverpflichtung teilnehmender Schulen und Betriebe auf QP-Standards
- ein Materialienpaket für Schulen und Betriebe mit Mustervorlagen und Checklisten
- ein Fortbildungsangebot für Lehrkräfte
- den regelmäßigen Austausch und die stetige Evaluation im QP-Netzwerk



Teilnehmende Schulen und Betriebe finden sich unter: www.uebergangsmanagement.nuernberg.de/qp

QP

www.uebergangsmanagement.nuernberg.de/qp

QP Betriebe

- bieten Schülerinnen und Schülern eine echte Praxiserfahrung zur Berufsorientierung
- erhalten Kontakt zu zukünftigen Auszubildenden und Fachkräften
- verwenden abgestimmte Vorlagen zur Planung und Dokumentation des Praktikums
- erhalten das Zertifikat „Qualifiziertes Praktikum“ von den Praktikant/-innen
- sind im QP-Netzwerk Nürnberg Mittelschulen eingebunden

... bereiten das Praktikum vor:

- Im Unternehmen kümmert sich ein/-e feste/-r Ansprechpartner/-in um den Bereich Schülerpraktikum.
- Das Praktikum wird rechtzeitig geplant und in die betrieblichen Zeitabläufe eingepasst.
- Es findet ein Vorgespräch mit der Lehrkraft statt, in dem die jeweiligen Erwartungen geklärt werden.
- Es werden Ziele für das Praktikum festgelegt und mit dem Praktikanten/ der Praktikantin besprochen.
- Es wird ein klarer Ablaufplan für das Praktikum erstellt.
- Es werden Qualitätsstandards für die Durchführung festgelegt und eingehalten.

... führen das Praktikum durch:

- Der Praktikant/die Praktikantin wird organisatorisch und inhaltlich durch feste Ansprechpartner/-innen betreut.
- Der/die Ansprechpartner/-in hält Kontakt zur Lehrkraft.
- Nach Möglichkeit wird ein Azubi als Pate/ Patin festgelegt.
- Der Pate/die Patin bzw. der Betreuer/die Betreuerin führt tägliche kurze Feedbackgespräche.
- Der Praktikumsplan wird umgesetzt und der Praktikant/die Praktikantin bei der Dokumentation unterstützt.
- Die inhaltliche Einschätzung des Ausbildenden über die Eignung liefert die Grundlage für die schulische Auswertung des Praktikums.

... bereiten das Praktikum nach:

- Es wird ein Abschlussgespräch zwischen Ausbildenden und Praktikant/-in geführt, an dem möglichst auch Eltern und Lehrkraft teilnehmen.
- Die Lehrkraft/die Schule erhält eine Rückmeldung zum Ablauf des Praktikums.
- Der Praktikant/die Praktikantin erhält eine QP-Praktikumsbestätigung und eine QP-Praktikumsbeurteilung.
- Bei (Ausbildungs-) Interesse werden die Daten des Praktikanten/der Praktikantin aufgenommen.
- Bei (Ausbildungs-) Interesse wird der Kontakt zur Lehrkraft aufrechterhalten und Kontakt zu den Eltern hergestellt.

... setzen Praktika nachhaltig um:

- Es wird systematische Kontaktpflege mit Schule, Praktikant/-innen und Lehrkräften betrieben (z.B. Angebot von Ferienjobs).
- Die Ansprechpartner/-innen für Praktika sind dauerhaft benannt und transparent kommuniziert.
- Die Praktikumsverläufe sind nachvollziehbar dokumentiert. Positive Vorbilder werden kommuniziert.
- QP-Betriebe tauschen sich aus und vernetzen .